

KURZ- INFO

VERÖFFENTLICHUNGEN

Wünschen Sie ausführliche und aktuelle Informationen über alle Bereiche unseres gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Lebens, zum Beispiel die Serie

- I. **Statistische Berichte**
als laufende monatliche, vierteljährliche oder jährliche Berichterstattung; oder die
- II. **Einzelschriften zur Statistik des Saarlandes**
und die Schriftenreihe
Saarland in Zahlen
als ausführliche Dokumentation über bestimmte Bereiche der amtlichen Statistik; als umfassende Nachschlagewerke mit zeitlichen und regionalen Vergleichen, das
- III. **Statistisches Handbuch bzw. Taschenbuch für das Saarland**
und das
Handbuch Öffentliche Finanzen
- IV. **Statistische Nachrichten**
Vierteljahresheft des Statistischen Landesamtes und schließlich die
- V. **Verzeichnisse**
wie Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Amtliches Behördenverzeichnis, Krankenhausverzeichnis, Märkte im Saarland, Systematischer Datenbestandskatalog usw. werden jährlich aktualisiert herausgegeben.

Für Ihre Wahl steht Ihnen ein ausführliches **Veröffentlichungsverzeichnis** zur Verfügung.

Alle Veröffentlichungen sind zu beziehen bei

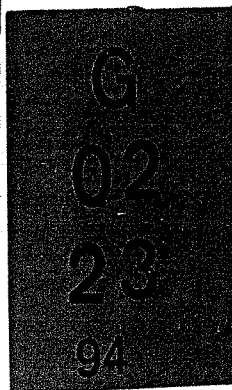
Statistisches Landesamt Saarland

Hardenbergstr. 3, 66119 Saarbrücken
Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (06 81) 505-925/927
Telefax: (06 81) 505-921

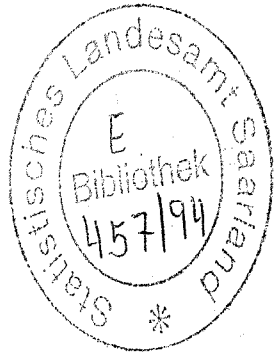
Saarland heute

Statistische
Kurzinformationen

1994



94
G 02-23.



INHALT

Gebiet und Bevölkerung	1
Wahlen	2
Erwerbstätigkeit	3
Bildungswesen	4
Rechtspflege und Gesundheitswesen	5
Land- und Forstwirtschaft	6
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe, Handwerk	7
Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen	8
Handel und Gastgewerbe	9
Verkehrswesen, Fremdenverkehr	10
Sozialwesen	11
Preise, Löhne, Gehälter	12
Finanzen und Steuern, Zahlungsschwierigkeiten	13
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Umwelt	14
Verwaltungskarte	15
Die Bundesländer	16

IMPRESSUM

Saarland heute

Herausgeber:

Statistisches Landesamt Saarland
Saarbrücken 1994

Nachdruck, auch im Auszug,
nur mit Quellenangabe gestattet

Merkmal	Einheit	1980	1985	1992
Fläche	km ²	2 570,4	2 569,3	2 570,2
darunter Waldfläche	%	33,2	33,1	33,1
Verwaltungsgliederung				
Stadtverband	Anzahl	1	1	1
Landkreise	Anzahl	5	5	5
Gemeinden	Anzahl	50	52	52
von den Einwohnern lebten in				
Gemeinden mit				
unter 2 000	%	-	-	-
2 000 bis unter 10 000	%	7,2	8,8	7,8
10 000 bis unter 20 000	%	35,6	39,7	38,6
20 000 bis unter 100 000	%	39,0	33,6	35,8
100 000 und mehr Einwohnern	%	18,1	17,9	17,8
Bevölkerung				
insgesamt	1 000	1 066	1 046	1 084
männlich	%	47,4	47,5	48,4
weiblich	%	52,6	52,5	51,6
ledig	%	37,1	36,2	35,9
verheiratet	%	51,9	51,7	50,4
verwitwet oder geschieden	%	11,0	12,2	13,7
Alter in Jahren				
unter 15	%	16,8	14,3	15,1
15 bis unter 65	%	68,4	71,3	68,9
65 und älter	%	14,7	14,4	16,0
Ausländer				
Privathaushalte	1 000	44	45	75
Einpersonenhaushalte	1 000	415	441	496
Personen je Haushalt	%	25,9	28,9	36,6
Eheschließungen	Anzahl	2,5	2,4	2,2
Ehescheidungen	Anzahl	7 587	6 964	6 943
	Anzahl	1 628	2 418	2 648
Lebendgeborene				
dar. nicht ehelich	Anzahl	10 511	9 800	10 954
	Anzahl	726	841	1 226
Gestorbene				
dar. im ersten Lebensjahr	Anzahl	13 061	12 765	12 579
	Anzahl	163	99	84
Geburtenüberschuß/-defizit				
Zugüge über die Landesgrenze	Anzahl	- 2 550	- 2 965	- 1 625
Fortzüge über die Landesgrenze	Anzahl	22 117	14 790	28 051
Wanderungssaldo	Anzahl	21 823	16 726	19 298
	Anzahl	+ 294	- 1 936	+ 8 753

Merkmal	Einheit	1983	1987	1990
Bundestagswahlen				
Wahlberechtigte	1 000	841,1	847,2	848,4
Abgegebene Stimmen	%	90,6	87,3	85,1
Von den gültigen Zweitstimmen				
entfielen auf				
SPD	%	43,8	43,5	51,2
CDU	%	44,8	41,2	38,1
F.D.P./DPS	%	6,0	6,9	6,0
GRÜNE	%	4,8	7,1	2,3
Sonstige Parteien	%	0,7	1,4	2,4
Sitze im Deutschen Bundestag				
SPD	Anzahl	4	4	6
CDU	Anzahl	4	4	4
F.D.P.	Anzahl	-	1	1
GRÜNE	Anzahl	-	1	-
		1980	1985	1990
Landtagswahlen				
Wahlberechtigte	1 000	826,2	844,0	842,7
Abgegebene Stimmen	%	85,0	85,0	89,2
Von den gültigen Stimmen				
entfielen auf				
SPD	%	45,4	49,2	54,4
CDU	%	44,0	37,3	33,4
F.D.P./DPS	%	6,9	10,0	5,6
GRÜNE	%	2,9	2,5	2,6
Sonstige Parteien	%	0,8	1,0	3,9
Sitze im saarländischen Landtag				
SPD	Anzahl	24	26	30
CDU	Anzahl	23	20	18
F.D.P./DPS	Anzahl	4	5	3
		1979	1984	1989
Kommunalwahlen¹⁾				
Wahlberechtigte	1 000	821,6	841,0	839,6
Abgegebene Stimmen	%	81,3	78,6	79,1
Von den gültigen Stimmen				
entfielen auf				
SPD	%	45,2	45,6	45,7
CDU	%	45,8	42,2	35,3
F.D.P./DPS	%	6,5	4,3	4,9
GRÜNE	%	-	5,3	5,5
Wählergruppen	%	1,3	1,7	1,9
Sonstige Parteien	%	1,3	0,9	6,6

1) Stadtverbandstags- und Kreistagswahl

Merkmal	Einheit	1980	1985	1992
Sozialversicherungspflichtig¹⁾				
Beschäftigte	Anzahl	355 982	335 120	357 325
männlich	Anzahl	239 696	219 590	219 942
weiblich	Anzahl	116 286	115 530	137 383
davon im Wirtschaftsbereich				
Land- und Forstwirtschaft	Anzahl	1 256	1 503	1 330
männlich	Anzahl	853	1 045	897
weiblich	Anzahl	403	458	433
Produzierendes Gewerbe	Anzahl	202 045	180 634	174 708
männlich	Anzahl	168 864	150 509	142 482
weiblich	Anzahl	33 181	30 125	32 226
Handel und Verkehr	Anzahl	59 949	54 884	64 173
männlich	Anzahl	30 780	27 978	31 327
weiblich	Anzahl	29 169	26 906	32 846
Sonstige Wirtschaftsbereiche	Anzahl	92 680	98 099	117 114
männlich	Anzahl	39 169	40 058	45 236
weiblich	Anzahl	53 511	58 041	71 878
Beschäftigte ausländische Arbeitnehmer	Anzahl	24 362	18 392	25 229
männlich	Anzahl	18 303	14 366	18 625
weiblich	Anzahl	6 059	4 026	6 604
Erwerbsquote (Erwerbstätige²⁾)				
bezogen auf Bevölkerung	%	38,1	38,8	41,1
Männer	%	55,0	54,4	52,9
Frauen	%	22,9	24,7	30,1
				1993
Kurzarbeiter³⁾	1 000	4 265	5 437	15 797
Arbeitslose³⁾	1 000	23 903	53 460	47 474
Offene Stellen³⁾	1 000	3 159	1 464	3 175

1) Stand: 31. Dezember 2) Ergebnisse der Mikrozensus-erhebung im April 3) Quelle: Landesarbeitsamt Rheinland-Pfalz-Saarland, Jahresdurchschnitte

Merkmal	Einheit	1980	1985	1993
Kindertageseinrichtungen	Anzahl	440	448	506
Betreute Kinder	Anzahl	27 913	29 158	32 950
Erziehungspersonal	Anzahl	2 188	2 539	3 449
Grund- und Hauptschulen	Anzahl	334	333	313
Schüler/-innen	Anzahl	82 550	61 482	54 436
Hauptberuff. Lehrer/-innen	Anzahl	4 036	3 965	2 996
Schüler/-innen je Klasse	Anzahl	23,9	20,0	20,9
Schulen für Behinderte	Anzahl	57	52	43
Schüler/-innen	Anzahl	5 595	3 625	2 979
Hauptberuff. Lehrer/-innen	Anzahl	616	635 ¹⁾	639 ¹⁾
Schüler/-innen je Klasse	Anzahl	11,8	8,9	8,9
Sekundarschulen	Anzahl	-	-	27
Schüler/-innen	Anzahl	-	-	3 589
Hauptberuff. Lehrer/-innen	Anzahl	-	-	173
Schüler/-innen je Klasse	Anzahl	-	-	25,5
Gesamtschulen	Anzahl	2	2	15
Schüler/-innen	Anzahl	1 893	1 923	8 617
Hauptberuff. Lehrer/-innen	Anzahl	97	146	643
Schüler/-innen je Klasse ⁹⁾	Anzahl	28,7	26,0	27,3
Freie Waldorfschulen	Anzahl	1	2	2
Schüler/-innen	Anzahl	341	632	850
Hauptberuff. Lehrer/-innen	Anzahl	20	57	75
Schüler/-innen je Klasse ⁹⁾	Anzahl	31,0	30,1	35,4
Realschulen⁵⁾	Anzahl	37	38	32
Schüler/-innen	Anzahl	20 978	14 096	15 728
Hauptberuff. Lehrer/-innen	Anzahl	1 055	1 101	939
Schüler/-innen je Klasse	Anzahl	29,7	23,5	27,3
Gymnasien²⁾	Anzahl	37	40	40
Schüler/-innen	Anzahl	33 043	26 255	26 285
Hauptberuff. Lehrer/-innen	Anzahl	1 864	2 056	1 790
Abiturienten/-innen	Anzahl	2 533	2 752	2 087
Berufliche Schulen	Anzahl	265	286	239
BGJ - BVJ - BGS	Schüler/-innen	2 828	4 207 ³⁾	1 865
Berufsschulen	Schüler/-innen	35 514	33 162	21 617
Berufsfachschulen	Schüler/-innen	8 035	6 063	3 779
Höhere Berufsfachschulen	Schüler/-innen	-	90	444
Berufsaufbauschulen	Schüler/-innen	2 007	816	218
Fachoberschulen	Schüler/-innen	2 844	2 780	2 849
Fachschulen ⁴⁾	Schüler/-innen	4 263	5 091	5 539
Hauptberuff. Lehrer/-innen	Anzahl	1 601	1 819	1 499
Hochschulen⁶⁾				
Universität	Studierende	13 803	17 252	20 336 ^{p)}
Musikhochschule	Studierende	279	274	352 ^{p)}
HS der Bildenden Künste	Studierende	-	-	273 ^{p)}
HS für Technik u. Wirtschaft	Studierende	1 692	2 628	3 425 ^{p)}
Kath. HS für Soziale Arbeit	Studierende	157	218	214 ^{p)}
Private FH für Bergbau	Studierende	-	-	143 ^{p)}
FH für Verwaltung	Studierende	81	250	218 ^{p)}
Allgemeine und politische Weiterbildung⁷⁾				
Veranstaltungen	Anzahl	37	36	34
Teilnehmer/-innen	Anzahl	12 614	14 321	17 922
	Anzahl	353 098	336 206	326 113

1) einschl. sonst. Lehrkräfte 2) einschl. Abendgymnasien und Saarland-Kolleg 3) einschl. "F"-Klassen 4) einschl. Schulen des Gesundheitswesens und Bergingenieurschule (ab 1990/91 Fachhochschule für Bergbau) 5) einschl. Abendrealschulen 6) jeweils Wintersemester, ohne Beurlaubte, Gasthörer usw. 7) Berichtsjahr 1992, einschl. Landesorganisationen 9) einschl. Klassenstufe 11 p = vorläufige Ergebnisse

Merkmal	Einheit	1980	1985	1992
Gerichte insgesamt	Anzahl	21	22	22
Zivil- und Strafgerichte	Anzahl	13	13	13
Arbeits-, Verwaltungs- und Sozialgerichte, Finanzgericht	Anzahl	8	9	9
Verurteilte insgesamt	Anzahl	11 788	13 066	10 118
Jugendliche	Anzahl	1 142	959	457
Heranwachsende	Anzahl	1 716	1 566	832
Erwachsene	Anzahl	8 930	10 541	8 829
nach Hauptstraftatengruppen				
Straftaten gegen den Staat u. die öffentliche Ordnung	Anzahl	220	288	210
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	Anzahl	110	122	60
Andere Straftaten gegen die Person (außer im Straßenverkehr)	Anzahl	815	804	722
Diebstahl und Unterschlagung	Anzahl	2 250	2 749	2 321
Raub und Erpressung	Anzahl	104	147	82
Andere Vermögensdelikte	Anzahl	1 000	1 259	1 250
Gemeingefährliche Straftaten (außer im Straßenverkehr)	Anzahl	74	101	164
Straftaten im Straßenverkehr	Anzahl	5 964	6 520	4 550
Sonstige Straftaten	Anzahl	1 251	1 076	759
Krankenhäuser	Anzahl	44	45	42 ¹⁾
Betten	Anzahl	13 000	12 067	11 571 ²⁾
auf 10 000 Einwohner	Anzahl	121,9	115,4	107,2
Ärzte in Krankenhäusern	Anzahl	2 293	1 619	1 991 ³⁾
Apotheken	Anzahl	317	342	371
Meldepflichtige ansteckende Krankheiten	Anzahl	2 869	1 567	4 408
dar.: Tuberkulose (Zugänge)	Anzahl	1 510	279	161
Geschlechtskrankheiten	Anzahl	405	326	17
Häufigste Todesursachen				
Krankheiten d. Kreislaufsystems	Anzahl	6 854	7 013	6 617
Bösartige Neubildungen	Anzahl	2 608	2 710	2 963
Erkrankungen d. Atmungsorg.	Anzahl	832	797	792

1) einschl. Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2) aufgestellte Betten 3) Quelle: Bundesärztekammer

Merkmal	Einheit	1980	1985	1993
Land- und forstwirtschaftl. Betriebe insgesamt	Anzahl	5 281	4 525	3 013
dar.: 1 - 5 ha LF	Anzahl	2 396	1 697	1 228
5 - 20 ha LF	Anzahl	1 587	1 169	790
20 und mehr ha LF	Anzahl	1 298	1 123	995
Arbeitskräfte in landwirtschaftl. Betrieben insgesamt				
	1 000	8,7	8,3	5,6
dar.: Familienarbeitskräfte	1 000	8,0	7,7	5,1
Landwirtschaftl. genutzte Fläche				
	1 000 ha	76,4	67,6	74,3
dar.: Ackerland	1 000 ha	45,2	38,7	40,7
dar.: Getreide	%	82,4	79,4	66,0
Hackfrüchte	%	4,0	2,5	1,1
Futterpflanzen	%	10,4	13,6	13,6
Dauergrünland	1 000 ha	30,0	28,0	33,0
Erntemengen				
Getreide				
Hektarertrag	dt	36,4	45,1	50,0
Gesamtertrag	1 000 t	136,9	138,7	134,1
dar.: Winterweizen	1 000 t	27,4	29,6	35,2
Roggen	1 000 t	26,9	25,9	28,2
Sommergerste	1 000 t	29,0	29,2	25,6
Wintergerste	1 000 t	18,4	17,8	13,6
Hafer	1 000 t	24,4	27,0	21,7
Kartoffeln	1 000 t	14,7	13,7	9,5
Weinmost	1 000 hl	9,1	9,0	9,8
Silomais	1 000 t	115,7	210,8	128,4
Rauhfutter	1 000 t	140,4	148,5	192,1
Viehbestände am 3.12.				
Rinder	1 000	73,4	72,7	63,4
Milchkühe	1 000	25,6	23,5	17,7
Schafe	1 000	11,2	12,4	20,3
Schweine	1 000	49,6	46,7	32,2
Legehennen	1 000	336,5	234,1	200,7
Tierische Erzeugung				
Milcherzeugung	1 000 t	116,5	111,6	92,5
Jahresmilchleistung je Kuh	kg	4 452	4 567	5 198
Schlachtungen (saarl. Auftrieb)				
Rinder	1 000	24,2	28,4	8,1
Schweine	1 000	89,6	77,9	41,6
Schafe	1 000	4,7	10,9	5,9

Merkmal	Einheit	1980	1985	1993
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe¹⁾				
Betriebe	Anzahl	597	586	604
Beschäftigte	1 000	155	140	124
Steinkohlenbergbau, Kokerei	1 000	24	25	18
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	1 000	47	36	27
dar. Eisenschaff. Industrie	1 000	31	21	13
Investitionsgüter prod. Gew.	1 000	57	56	58
dar.: Stahlbau	1 000	10	8	7
Maschinenbau	1 000	12	12	13
Straßenfahrzeugbau	1 000	18	19	19
Verbrauchsgüter prod. Gew.	1 000	20	16	13
Nahrungs- u. Genußmittelgew.	1 000	8	7	8
Gesamtumsatz ²⁾	Mio. DM	19 718	25 270	26 770
Steinkohlenbergbau, Kokerei	Mio. DM	2 337	3 849	3 020
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	Mio. DM	7 397	8 019	5 570
Investitionsgüter prod. Gew.	Mio. DM	7 020	10 294	14 091
Verbrauchsgüter prod. Gew.	Mio. DM	1 651	1 602	2 179
Nahrungs- u. Genußmittelgew.	Mio. DM	1 313	1 506	1 911
Lohn- und Gehaltssumme	Mio. DM	5 223	5 744	6 699
Produktion				
Nettoproduktionsindex	1985 = 100	95,0	100,0	101,7
Kohleförderung	Mio. t	10 129	10 714	8 705
Roheisenerzeugung	Mio. t	4 334	4 257	3 705
Rohstahlerzeugung	Mio. t	4 859	4 666	4 205
Walzstahlfertigerzeugnisse	Mio. t	3 308	3 527	3 077
Investitionen	Mio. DM	1 331	1 720	1 482 ³⁾
Energiewirtschaft				
Stromerzeugung insgesamt	Mio. kWh	10 109	12 556	12 346
dar.: Bergbau u. Verarb. Gew.	Mio. kWh	6 726	6 250	5 800
Öffentliche Kraftwerke	Mio. kWh	3 383	6 306	6 546
Stromverbrauch insgesamt	Mio. kWh	8 023	8 883	8 924
Gaserzeugung	Mio. m ³	894	900	692
Handwerk				
Beschäftigte	1976 = 100	105,9	101,6	110,2
Umsatz	1976 = 100	129,8	136,3	208,1

1) Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten 2) Umsatz aus eigener Erzeugung 3) im Jahr 1992

Merkmal	Einheit	1980	1985	1993
Bauhauptgewerbe				
Betriebe	Anzahl	1 005	965	1 109
Beschäftigte	Anzahl	22 434	17 006	17 012
Geleistete Arbeitsstunden	Mio.	31,0	20,6	20,6
Lohn- und Gehaltssumme	Mio. DM	675,4	563,2	810,7
Baugewerblicher Umsatz	Mio. DM	2 175,9	1 548,7	2 429,4
dav.: Wohnungsbau	Mio. DM	843,4	420,6	628,4
Gewerblicher und industrieller Bau	Mio. DM	477,6	412,1	851,4
Öffentlicher und Verkehrsbau	Mio. DM	854,9	716,0	949,6
dav.: Hochbau	Mio. DM	142,7	163,3	191,9
Straßenbau	Mio. DM	375,4	216,5	273,6
Sonstiger Tiefbau	Mio. DM	336,8	398,6	484,1
Investitionen ¹⁾	Mio. DM	62,3	41,2	67,4 ⁵⁾
Ausbaugewerbe²⁾				
Betriebe	Anzahl	95	88	83
Beschäftigte	Anzahl	3 794	3 335	3 368
Gesamtumsatz	Mio. DM	351,8	293,9	488,1
Investitionen ³⁾	Mio. DM	8,1	9,9	18,0 ⁵⁾
Baugenehmigungen im Wohnbau⁴⁾				
Gebäude	Anzahl	3 316	1 482	2 347
Wohnungen	Anzahl	6 202	2 782	5 647
Veranschlagte reine Baukosten je m ³ umbauten Raumes	Mio. DM DM	1 061 256	611 310	1 178 369
Baufertigstellung im Wohnbau⁴⁾				
Gebäude	Anzahl	3 349	2 051	1 750
Wohnungen	Anzahl	5 847	4 221	3 079
dar.: öffentlich geförderte Wohnungen	Anzahl	805	783	...
Wohnungsbestand per 31.12.,...				
Wohngebäude	1 000	249,0	261,3	...
Wohnungen	1 000	441,6	467,4	...
Wohnungen je 1 000 Einwohner	Anzahl	414	447	...

1) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten 2) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten 3) Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten 4) Errichtung neuer Gebäude 5) im Jahr 1992

Merkmal	Einheit	1968	1979	1985
Unternehmen d. Großhandels	Anzahl	1 729	1 457	1 638
Beschäftigte	Anzahl	18 956	17 741	17 654
Unternehmen der Handels-				
vermittlung	Anzahl	2 043	999	1 072
Beschäftigte	Anzahl	3 509	2 390	2 415
Unternehmen d. Einzelhand.	Anzahl	9 200	6 578	7 321
Beschäftigte	Anzahl	39 100	37 174	41 234
Unternehmen d. Gastgew.	Anzahl	4 479	4 352	4 621
Beschäftigte	Anzahl	11 924	13 062	14 858
		1991	1992	1993
Einzelhandel				
Umsatzentwicklung insgesamt	Meßziffer	128,7	132,4	130,3
Beschäftigtenentwicklung	Meßziffer	108,2	109,7	110,5
Gastgewerbe				
Umsatzentwicklung insgesamt	Meßziffer	114,5	119,0	120,7
Beschäftigtenentwicklung	Meßziffer	100,7	100,1	100,5
		1990	1991	1992
Gewerbean- u. -abmeldungen				
Anmeldungen insgesamt	Anzahl	5 239	5 636	5 779
dar.: Einzelhandelsbetriebe	Anzahl	1 548	1 616	1 831
Abmeldungen insgesamt	Anzahl	3 778	4 129	4 172
dar.: Einzelhandelsbetriebe	Anzahl			
Übernahmen (Inhaberwechsel)	Anzahl	2 011	2 137	2 316
dar.: Einzelhandelsbetriebe	Anzahl	554	549	619
Betriebe des Gastgew.	Anzahl	1 058	953	1 048
Außenhandel				
Gesamteinfuhr	Mio. DM	6 121	7 500	6 642
Ernährungswirtschaft	Mio. DM	1 174	1 353	1 420
Gewerbliche Wirtschaft	Mio. DM	4 947	6 147	5 222
dar.: Fertigwaren	Mio. DM	4 079	5 336	4 525
aus EG-Ländern	Mio. DM	4 893	6 137	5 552
dar.: Frankreich	Mio. DM	3 785	4 784	4 268
aus EFTA-Ländern	Mio. DM	243	263	219
Gesamtausfuhr	Mio. DM	10 634	10 840	11 234
dar.: Gewerbliche Wirtschaft	Mio. DM	10 359	10 592	10 939
Rohstoffe	Mio. DM	161	141	61
Halbwaren	Mio. DM	471	475	401
Fertigwaren	Mio. DM	9 727	9 976	10 477
in EG-Länder	Mio. DM	7 764	7 702	8 277
dar.: Frankreich	Mio. DM	3 220	2 884	3 063
in EFTA-Länder	Mio. DM	1 344	1 469	1 375

Merkmal	Einheit	1981	1988	1993
Straßennetz	km	6 552	6 892	7 017
Bundesautobahnen	km	164	221	226
Bundesstraßen	km	443	388	351
Landstraßen I. Ordnung	km	765	792	831
II. Ordnung	km	767	791	658
Gemeindestraßen	km	4 413	4 700	4 951
		1980	1985	1993
Kraftfahrzeugbestand	1 000	465,9	522,2	639,9
dar.: Krafträder	1 000	13,2	22,9	29,9
PKW	1 000	414,8	459,7	563,5
LKW	1 000	19,9	21,0	24,5
Omnibusse	1 000	1,5	1,4	1,5
Neuzulass. v. fabrikneuen Kfz	1 000	50,0	46,5	45,0
Straßenverkehrsunfälle²⁾	Anzahl	33 500	33 692	26 044
mit Personenschaden	Anzahl	7 141	5 601	5 087
mit nur Sachschaden	Anzahl	26 359	28 091	20 957
Verunglückte Personen	Anzahl	9 614	7 410	6 739
Getötete	Anzahl	223	103	83
Schwerverletzte	Anzahl	2 718	1 625	1 059
Leichtverletzte	Anzahl	6 673	5 682	5 597
Ursachen bei Unfällen mit				
Personenschaden	Anzahl	9 983	7 965	6 766
dar.: Ursachen beim				
Fahrzeugführer	Anzahl	8 787	6 778	6 052
dar.: Alkoholeinfluß	Anzahl	1 107	684	474
Mißacht. der Vorfahrt	Anzahl	1 188	913	895
Nicht angepaßte				
Geschwindigkeit	Anzahl	2 122	1 674	1 531
Ursachen beim Fußgänger	Anzahl	690	541	391
				1992
Personenbeförderung mit Kraftomnibussen	Mio.	106	80	80
Binnenschifffahrt				
auf der Saar insgesamt	1 000 t	116	58	3 905
Abgang	1 000 t	61	37	774
Ankunft	1 000 t	55	21	3 131
auf der Mosel insgesamt	1 000 t	9 115	7 615	8 469
Talverkehr	1 000 t	3 810	3 769	3 335
Bergverkehr	1 000 t	5 306	3 846	5 134
				1993
Fremdenverkehr				
Gästemeldungen	1 000	393	404	563
dar.: Ausländer	1 000	69	62	62
Gästeübernachtungen	1 000	1 198	1 219	1 870
dar.: Ausländer	1 000	133	117	144
Durchschnittl. Aufenthaltsdauer	Tage	3,1	3,3	3,3
Gästebetten (1.1.)	Anzahl	9 091	10 241	14 312
Campingplätze	Anzahl	17	17	30
Luftverkehr				
Flugbewegungen	Anzahl	27 488	27 911	24 636
Fluggäste	Anzahl	171 060	169 543	328 363
dav.: Linienverkehr	Anzahl	85 229	90 004	103 829
Charterverkehr ¹⁾	Anzahl	85 831	79 539	224 534
Luftfracht	Tonnen	125,0	149,0	255,4

1) einschl. Transit 2) vorläufige Jahreszahlen

Merkmal	Einheit	1985	1990	1992
Soziale Krankenversich.¹⁾				
Mitglieder insgesamt (Stand 1. Oktober)	1 000	617	624	640
dav.: Pflichtmitglieder	1 000	365	368	375
Freiwillige Mitglieder	1 000	63	60	64
Rentenbez. u. -bewerber	1 000	189	196	201
dar. in: Allgemeiner Ortskrankenk.	1 000	96	95	97
Bund.knappsch.	1 000	55	55	53
Allgemeine Ortskrankenkasse Mitglieder insgesamt (Stand 1. Oktober)	1 000	299	287	283
Reinausgaben insgesamt ²⁾	Mio. DM	1 064,3	1 242,1	1 491
dar.: Krankenhilfe	Mio. DM	470,6	562,8	651
Behandlung durch Ärzte	Mio. DM	165,7	185,9	208
Arzneien, Verband-, Heil- u. Hilfsm. aus Apotheken	Mio. DM	164,0	200,0	240
Sozialhilfe				
Empfänger insgesamt	1 000	56	72	80
Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	1 000	42	56	64
Empfänger von Hilfe in besonderen Lebenslagen	1 000	22	28	31
Bruttoausgaben insgesamt	Mio. DM	371,9	530,4	698,5
Hilfe zum Lebensunterhalt	Mio. DM	176,4	284,2	332,4
Hilfe in besond. Lebenslagen	Mio. DM	195,1	246,2	366,1
Öffentliche Jugendhilfe				
Bruttoausgaben insgesamt	Mio. DM	88,4	145,6	294,6
dar.: für Heimpflege	Mio. DM	31,9	46,0	58,4
Kindertagesstätten	Mio. DM	28,2	68,8	142,0
Familienpflege	Mio. DM	5,5	5,4	7,2
Freizeithilfen	Mio. DM	2,5	3,4	6,2
Freiw. Erziehungshilfe	Mio. DM	10,4	7,1	6,8
Kriegsopferfürsorge				
Bruttoausgaben insgesamt	Mio. DM	14,8	16,9	20,2
Kriegsopferversorgung³⁾				
Versorgungsberechtigte nach dem BVG und Nebengesetzen (Stand 31. Dez.)	1 000	27	22	21
Wohngeld				
Empfänger	Anzahl	23 017 ⁴⁾	26 778 ⁴⁾	37 784 ⁴⁾
Ausgaben	1 000 DM	39 589	60 500	71 700

1) Quelle: Arbeits- und Sozialstatistik des Bundesministeriums für Arbeit und Sozialordnung
2) Quelle: Allgemeine Ortskrankenkasse für das Saarland 3) Quelle: Versorgungsamt Saarland
4) einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem 1. Quartal des Folgejahres und Empfänger von pauschalitem Wohngeld

Merkmal	Einheit	1980	1985	1993
Preise				
Preisindex für Bauwerke ¹⁾				
Wohngebäude	1985 = 100	86,5	100	130,4
Bürogebäude	1985 = 100	85,3	100	130,4
Gewerbliche Betriebsgebäude	1985 = 100	85,1	100	130,7
Preisindex für die Lebenshaltung (4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalte mit mittlerem Eink.)				
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	1985 = 100	86,7	100	110,2
Bekleidung, Schuhe	1985 = 100	79,0	100	119,1
Wohnungsmieten, Energie	1985 = 100	78,1	100	117,9
dav.: Wohnungsmieten	1985 = 100	80,0	100	126,8
Energie	1985 = 100	72,7	100	93,7
Verkehr, Nachrichtenübermittl.	1985 = 100	82,7	100	123,5
Löhne und Gehälter				
Arbeiter in der Industrie ²⁾				
Bruttostundenverdienste der männlichen Arbeiter	DM	14,08	17,44	25,26
dar.: Facharbeiter	DM	14,84	18,30	26,09
weiblichen Arbeiter	DM	9,92	12,31	17,93
Bruttowochenverdienste der männlichen Arbeiter	DM	591	709	968
dar.: Facharbeiter	DM	630	750	1 008
weiblichen Arbeiter	DM	391	483	649
Angestellte in der Industrie ²⁾				
Bruttomonatsverdienste der männlichen Angestellten	DM	3 675	4 461	5 748
weiblichen Angestellten	DM	2 271	2 760	3 750
Angestellte in Handel, Kreditinstituten u. Versicherungsgewerbe ²⁾				
Bruttomonatsverdienste der männlichen Angestellten	DM	2 835	3 444	4 796
weiblichen Angestellten	DM	1 852	2 309	3 339
Arbeiter im Handwerk				
Bruttostundenverdienste ³⁾ der männlichen Arbeiter	DM	12,53	14,92	
dar.: Vollgesellen	DM	13,18	15,53	
Bruttowochenverdienste ³⁾ der männlichen Arbeiter	DM	537	623	
dar.: Vollgesellen	DM	566	648	

1) Bauleistungen am Gebäude, einschließlich Mehrwertsteuer 2) 1983 und 1992 neuer Berichtskreis 3) November

Merkmal	Einheit	1980	1985	1990
Staats- u. Kommunalfinanzen				
Bruttoausgaben insgesamt	Mio. DM	5 779	7 637	8 951
dav.: Land	Mio. DM	3 524	5 018	5 640
Gemeinden (Gv.)	Mio. DM	2 255	2 619	3 311
Unmittelbare Ausgaben insgesamt	Mio. DM	4 589	6 091	6 978
dar.: für Personal	%	46,4	41,4	43,4
Zinsen an Kreditmarkt u. ä.	%	7,8	11,9	14,2
Baumaßnahmen	%	11,3	6,5	7,3
ausgewählte Aufgabenbereiche:				
Öffentl. Sicherh., Rechtsschutz	%	7,5	6,7	7,2
Schulen, vorschul. Bildung	%	16,4	13,8	13,5
Hochschulen, Forschung	%	8,4	8,2	10,0
Soziale Sicherung	%	12,7	12,2	14,6
Gesundheit, Sport, Erholung	%	5,4	4,4	3,6
Verkehr, Nachrichtenwesen	%	6,5	4,2	3,7
		1980	1985	1992
Vollzeitbeschäftigtes Verwaltungspersonal¹⁾	Anzahl	47 635	46 771	40 784
dar.: Verwaltung des Landes	Anzahl	27 742	27 070	26 657
Verwalt. der Gem. (Gv.)	Anzahl	15 334	15 021	14 127
Steueraufkommen²⁾	Mio. DM	4 336	5 050	7 898
dav.: Landessteuern	Mio. DM	236	276	442
Gemeindesteuern	Mio. DM	469	454	663
Gemeinschaftl. Steuern	Mio. DM	3 631	4 320	6 793
dar.: Lohnsteuer	%	45,4	50,3	37,9
Einkommensteuer	%	7,7	1,6	2,1
Körperschaftsteuer	%	7,0	2,6	4,9
Umsatzsteuer	%	17,2	20,6	20,0
Einfuhrumsatzsteuer	%	21,9	24,4	17,7
Vom Aufkommen verblieben dem Land	Mio. DM	1 912	2 313	3 323
den Gemeinden (Gv.)	Mio. DM	676	749	1 105
Schulden am Kreditmarkt u.ä.	Mio. DM	5 699	10 206	16 526
dav.: Land	Mio. DM	3 379	7 371	13 375
Gemeinden (Gv.)	Mio. DM	2 320	2 835	3 151
		1980	1985	1993
Zahlungsschwierigkeiten				
Konkurse	Anzahl	149	363	388
dar.: Verarbeitendes Gewerbe	Anzahl	17	65	80
Baugewerbe	Anzahl	34	65	72
Handel	Anzahl	27	65	63

1) einschließlich Krankenhaus- und ABM-Bediensteten 2) ohne reine Bundessteuern

Merkmal	Einheit	1980	1985	1991/92
1. Bruttoinlandsprodukt				
in jeweiligen Preisen	Mio. DM	21 960	27 626	39 988 ¹⁾
in Preisen von 1991	Mio. DM	29 927	32 038	38 269
je Einwohner - jew. Preise-	DM	20 412	26 037	37 037
2. Bruttowertschöpfung der Bereiche	%	100	100	100 ¹⁾
dav.: Land- u. Forstwirtschaft,	%	0,6	0,6	0,3
Fischerei	%	46,4	44,4	39,7
Produzierendes Gewerbe	%	15,4	14,5	14,5
Handel und Verkehr	%	21,5	25,3	30,9
Dienstleistungs-	%	16,0	15,3	14,5
unternehmen				
Staat, priv. Haushalte				
u. Organisationen o. E.				
3. Nettowertschöpfung (= Nettoinlandsprod. zu Faktorkosten)	Mio. DM	17 557	21 836	29 314 ²⁾
dav.: Eink. aus nichtselbständiger Arbeit	Mio. DM	15 212	17 369	22 760
Eink. aus Unternehmen	Mio. DM	2 346	4 467	6 554
u. Vermögen				
4. Volkseinkommen (= Netto-sozialprod. z.F.) insgesamt	Mio. DM	17 640	19 941	26 478 ²⁾
je Einwohn.	DM	16 396	18 794	24 638
5. Letzte Verwendung v. Gütern				
(jew. Pr.)				
a) Privater Verbrauch	Mio. DM	14 082	16 933	...
b) Staatsverbrauch	Mio. DM	5 232	6 318	7 662
c) Bruttoanlageinvestitionen	Mio. DM	5 532	5 891	8 085
insgesamt (a+b+c)	Mio. DM	24 846	29 142	...
Restposten (Saldo) ³⁾	Mio. DM	- 2 803	- 3 411	...
6. Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	Mio. DM	22 043	25 730	34 942 ²⁾
		1984	1987	1990
Umwelt				
1. Abfälle, Müll				
Öffentliche Abfallbeseitigung				
Eingesammelte Menge an Haus- u. Sperrmüll u. dgl. ⁴⁾	1 000 t	466,1	458,4	425,7
Beseitigte Abfallmenge insges.	1 000 t	1 280,1	1 186,4	2 145,5
dar.: (a) Haus- u. Sperrmüll u. dgl. ⁴⁾	1 000 t	572,2	541,2	592,8
(b) Bauschutt, Abfälle, Bodenaushub	1 000 t	571,5	500,9	1 433,9
(c) Industrieabfälle, Schlämme etc.	1 000 t	135,9	144,3	118,8
		1983	1987	1991
2. Wasser, Abwasser				
Öffentliche Wasserversorgung				
Wasseraufkommen	Mio. m ³	96,7	93,3	92,3
Abgabe an Letztverbraucher	Mio. m ³	67,1	61,8	62,9
Abwasserbeseitigung				
in Kläranlagen eingel. Mengen aus öffentlicher Entsorgung ⁵⁾	Mio. m ³	98,5	113,8	101,0
aus Prod. Gewerbe u.a.	Mio. m ³	61,6	30,5	24,6
in Gewässern abgeleitet. Mengen ⁶⁾				
aus öffentlicher Entsorgung	Mio. m ³	20,2	16,7	15,1
aus Prod. Gewerbe u.a.	Mio. m ³	242,2	95,9	73,7

1) vorläufige Ergebnisse für das Jahr 1992, Berechnungsstand: Dezember 1993 2) vorläufige Ergebnisse für das Jahr 1991, Stand: Herbst 1992 3) Außenbeitrag, Vorratsänderungen u. sonst. Abstimmposten 4) einschl. hausmüllähn. Gewerbeabfälle 5) einschl. Grund- u. Bachwasser, sonst. Fremdwasser 6) unbehandelte Abwassermengen

